

Baustart in Maschen: K79 „Unner de Bult“ wird neu asphaltiert!

Ab dem 21. Oktober saniert der Landkreis Harburg die Fahrbahn „Unner de Bult“ in Maschen. Umleitungen und Einschränkungen beachten.

Am Montag, dem 21. Oktober, wird der Landkreis Harburg mit der Deckeninstandsetzung der Kreisstraße 79, auch bekannt als „Unner de Bult“, im Ortsteil Maschen beginnen. Die Arbeiten sind notwendig, da die Fahrbahn zahlreiche Alterungserscheinungen wie Risse, Absenkungen und Spurrillen aufweist. Die Instandsetzungsmaßnahme erstreckt sich von der Hausnummer 3 bis kurz vor die Kreuzung „Unner de Bult“/Rübenkamp. Die zuständigen Bauarbeiter der Firma Meyer Tiefbau aus Uelzen sind mit der Durchführung beauftragt und rechnen damit, dass die Arbeiten bis zum Freitag, den 25. Oktober, abgeschlossen sein können, sofern die Witterungsbedingungen dies zulassen.

Während der Bauarbeiten wird der betroffene Abschnitt der Straße vollständig gesperrt. Allerdings dürfen Anlieger den Bereich bis zum Dienstag, den 22. Oktober, um 15 Uhr eingeschränkt befahren, was ihnen ermöglicht, zu ihren Grundstücken zu gelangen. Ab diesem Zeitpunkt wird die Situation jedoch strenger, da ab 15 Uhr bis zum Donnerstag, den 24. Oktober, um 7 Uhr auch den Anliegern das Befahren des Baustellenbereichs untersagt sein wird. In dieser Zeit wird Haftkleber aufgebracht und die Fahrbahn mit neuem Asphalt überzogen.

Umleitung und Verkehrsbehinderungen

Die Umleitung für den Kraftverkehr wird von Maschen über „Unner de Bult“, Rübenkamp, unter der A39-Brücke hindurch und über die Hamburger Straße zur Kreuzung Winsener Straße/Horster Landstraße führen. In die entgegengesetzte Richtung wird die Umleitung entsprechend eingerichtet. Daher ist es ratsam, die Baustelle weiträumig zu umfahren.

Für die Erneuerung der Fahrbahndecke werden Kosten in Höhe von etwa 185.000 Euro veranschlagt, die vom Landkreis Harburg übernommen werden. Bewohner und Verkehrsteilnehmer werden höflich um Verständnis für die entstehenden Verkehrsbehinderungen gebeten. Zudem wird darum gebeten, Fahrzeuge außerhalb des Baustellenbereichs zu parken, da die Geh- und Radwege während der Sanierungsarbeiten weiterhin für Fußgänger und Radfahrer zugänglich bleiben.

Diese Maßnahmen dienen der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Erhöhung des Fahrkomforts für alle Verkehrsteilnehmer. Die Bedeutung dieser Instandsetzungsarbeiten wird deutlich, wenn man bedenkt, wie wichtig gut erhaltene Straßen für die Mobilität und die Lebensqualität in der Region sind. Um weitere Informationen zu erhalten oder den Fortschritt der Bauarbeiten zu verfolgen, können Interessierte die offizielle Seite des Landkreises Harburg besuchen **hier**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)